



## Ergebnisse der Hengstnachzuchtbewertungen der jungen Kaltbluthengste 2021

**Marbach (PZV BaWü).** Im Rahmen des Zuchtprogramms Schwarzwälder Kaltblut bewertet der Verband die ersten drei Fohlenjahrgänge seiner jungen Schwarzwälder Kaltbluthengste. Dazu werden die Hengstnachzuchtschauen auf den Fohlenschauen ausgeschrieben und die Züchter um Vorstellung der Fohlen zur Bewertung der Merkmale „Rasse- und Geschlechtstyp, Körperbau einschließlich Fundament und Korrektheit, Bewegung in Schritt und Trab und Gesamteindruck“ gebeten. Siebzehn Hengstnachzuchten mit 82 (+30) vorgestellten Fohlen wurden in 2021 bewertet, im Durchschnitt stellte jeder Hengst 4-5 (+0,8) Fohlen. In der Summe wurden auf den Fohlenschauen 152 (+20) Schwarzwälder Kaltblutfohlen vorgestellt und bewertet.

Die nachfolgende Tabelle gibt Übersicht über die 2021 vorgestellten Fohlen und erreichten Durchschnittsleistungen.

Hengst	Jahrgang	Fohlen	Mutterprämiiert	Goldfohlen	Typ	Körper	Bewegung	Gesamteindruck	Note
<b>ALLE</b>		<b>152</b>	<b>86</b>	<b>47</b>	<b>8,57</b>	<b>8,18</b>	<b>7,97</b>	<b>8,14</b>	<b>8,21</b>
<b>HNZ</b>		<b>83</b>	<b>46</b>	<b>25</b>	<b>8,57</b>	<b>8,16</b>	<b>7,99</b>	<b>8,12</b>	<b>8,19</b>
Drachenfels	2	16	8	5	8,59	8,19	8,06	8,06	8,23
Rodewald	1	11	6	4	8,68	8,50	7,55	8,05	8,19
Dagobert	2	10	5	3	8,45	8,05	8,20	8,05	8,19
Vinzent	2	10	4	2	8,50	8,05	7,85	8,10	8,13
Victor	3	8	4	4	8,75	8,13	8,19	8,31	8,34
Ramos	2	4	3	1	8,38	8,13	8,25	8,25	8,25
Remy	1	4	1	1	8,63	8,25	8,13	8,13	8,28
Wilano	3	4	2	1	8,75	7,75	7,75	8,13	8,09
Dachsstein	1	3	2	1	8,00	8,17	8,00	8,00	8,04
Maximus J	1	3	2		8,33	8,17	8,17	8,00	8,17
Rubinstein	2	2	1	1	8,75	8,25	8,50	8,00	8,38
Wildenstein	2	2	1		8,75	7,50	8,00	8,25	8,13
Falko	2	1	1		9,00	8,50	7,00	8,50	8,25
Landuin	2	1	1	1	8,00	8,00	9,00	9,00	8,50
Milan	2	1	1		8,50	8,00	8,00	8,00	8,13
Von Baden	1	1	1		9,00	8,00	8,00	8,00	8,25
William	1	1	1	1	9,00	9,00	7,50	8,50	8,50
<b>HNZ</b>		<b>83</b>	<b>46</b>	<b>25</b>	<b>8,57</b>	<b>8,16</b>	<b>7,99</b>	<b>8,12</b>	<b>8,19</b>

In der Gruppe der Hengste mit mehr als fünf bewerteten Fohlen lagen die Hengste Victor (8,34/8 Fohlen) und Drachenfels (8,23/16 Fohlen) über dem Durchschnitt in der Gesamtnote. Mit der Gesamtnote von je 8,19 wurden die Fohlen von Rodewald (11 Fohlen) und Dagobert (10 Fohlen) bewertet, gefolgt von Vinzent (8,13/10 Fohlen). Die Nachzucht mit je vier Fohlen der Hengste Remy, Ramos und Wilano erreichte Wertnoten von 8,28; 8,25 und 8,09.



Bei der Bewertung des Rasetyps lagen die Nachzuchten von Victor (8,75) und Rodewald (8,68) deutlich, die von Drachenfels (8,59) knapp über dem Durchschnitt. In der Körperharmonie und dem Kaliber gefiel die Nachzucht von Rodewald (8,50) am besten. Die bewegungsstärksten Fohlen stellten die Hengste Dagobert (8,20), Victor (8,19) und Drachenfels (8,06). Der Bewegungsdurchschnitt wurde mit 7,96 errechnet.

## **Beschreibung der Nachzuchten**

---

**Alle Hengste: 152 auf Fohlenschauen vorgestellte Fohlen, 86 prämierte Mütter (57 %), 47 Goldfohlen (31 %)**

**Ø - Gesamtnote 8,21 – Typ 8,57 – Körper 8,18 – Bewegung 7,96 – GE 8,14**

**HNZ: 82 vorgestellte Fohlen, 46 Mütter mit Prämie (56 %), 25 Goldfohlen (30 %)**

**Ø – Gesamtnote 8,19 - Typ 8,57 – Körper - 8,16 – Bewegung 7,99 – GE 8,12**

**Drachenfels (SchwK) – \*2015, Dunkelfuchs, helles Langhaar v. Donnergröll/Moritz**

**Zweiter Jahrgang 2021 – 16 Fohlen, 1 Pfullendorf, 2 Jettingen, 1 St. Märgen, 14 Waldkirch**

---

**Vorgestellte Fohlen: 16; 8 Mütter mit Prämie**

7 Stut-, 9 Hengstfohlen, 1 Kohlfuchs, 15 Dunkelfüchse, 12 Blessen, 2 Stern, 1 Fohlen mit Beinabzeichen

**Ø 8,23 (T 8,59/Kö 8,19/Beweg. 8,06/GE 8,06) – 5 Gold, 11 Silber**

Drachenfels stellte 2022 mit 16 Fohlen seines zweiten Jahrgangs die größte Nachzuchtgruppe. Hinsichtlich des Rasetyps bestätigt sich der gute bis sehr gute Eindruck des Vorjahres, der Geschlechtstyp war überwiegend sicher. Die Fohlen zeigten sich gut entwickelt mit passendem Kaliber und insgesamt gut bemuskelt. Der Hals war überwiegend gut aufgesetzt, bei einigen Fohlen etwas zu breit angelegt. Die Schulterpartien sind gut gewinkelt und in der Länge passend. Der Rücken ist bei fast allen Fohlen gut geschwungen, die Kruppe mit guter Länge und Bemuskelung. Das Fundament ist überwiegend trocken, vereinzelt fein. In der Korrektheit fällt die zehenweite Stellung auf. Im Schritt zeigten sich die Fohlen mit sicherem Takt, Fleiß und mittlerem Raumgriff. Im Trab bewegten sich die Fohlen überwiegend leichtfüßig und fleißig, bei einigen Fohlen wünschte man sich ein energischeres Unterfüßen.

**Erster Jahrgang 2020 – 13 Fohlen, 1 Pfullendorf, 3 Jettingen, 9 Waldkirch**

---

**Vorgestellte Fohlen: 13; 6 Mütter mit Prämie**

7 Stut-, 6 Hengstfohlen, 2 Kohlfüchse, 10 Dunkelfüchse, 1 Fuchs, 8 Blessen, 3 Stern, 1 unterbrochener Nasenstrich, 1 Flocke, 1 Fohlen mit Beinabzeichen

**Ø 8,13 (T 8,58/Kö 8,15/Beweg. 7,73/GE 8,04) – 3 Gold, 10 Silber**

Drachenfels, Sohn des Donnergröll stellte 2020 mit 13 Fohlen seinen ersten Fohlenjahrgang. Typvolle bis sehr typvolle Fohlen mit fast immer sicherem Geschlechtstyp und gutem bis sehr gutem Rasseadel bei überwiegend gutem Kaliber, jedoch mit nicht immer ausgewogenen Proportionen. Der Hals ist bei der Hälfte der vorgestellten Fohlen gut aufgesetzt und geformt, variiert bei der anderen Hälfte von kurz, fein, breit bis schwer, vereinzelt ist er unterhalsbetont. Die Schulterpartie zeigt sich mittelschräg bis schräg und lang, der Rücken fast immer gut geschwungen, die Kruppe überwiegend gut geformt, teilweise überbaut oder etwas abfallend. Das Fundament ist überwiegend trocken, vereinzelt fein. Die Stellung der Hintergliedmaßen weicht von der Norm entweder zehenweit bzw. zeheneng ab. Im Schritt zeigten sich die Fohlen mit sicherem Takt, Fleiß und mittlerem Raumgriff. Der Trab ist fleißig, bisweilen eilig und laufend, einige Fohlen zeigen guten Schub.

**Rodewald (SchwK) – \*2017, Dunkelfuchs, helles Langhaar v. Ramstein/Modus**

---



**Erster Jahrgang 2021 – 11 Fohlen St. Märgen**

---

**Vorgestellte Fohlen: 11; 6 Mütter mit Prämie**

2 Stut-, 9 Hengstfohlen, 2 Kohlfüchse, 9 Dunkelfüchse, 10 überwiegend schmale Blossen, 1 Stern, 4 Fohlen mit Beinabzeichen, 1 Fohlen mit weißem Körperfleck

Ø 8,23 (T 8,68/Kö 8,50/Beweg. 7,55/GE 8,05) – 4 Gold, 7 Silber

Rodewald von Ramstein stellte 2021 mit 11 Fohlen einen starken ersten Jahrgang. Fast durchweg typvolle bis eher sehr typvolle Fohlen mit schönem Rasse-, sicherem Geschlechtsadel und gutem Ausdruck, in gewünschtem Kaliber und entsprechender Bemuskelung. Der Hals war überwiegend gut aufgesetzt, vereinzelt breit angelegt, Sattellage und Kruppe gut geformt. Im Fundament zeigten sich die Hälfte der Fohlen kräftig, die andere fein. In der Korrektheit weichen die Fohlen überwiegend von der Norm ab. Den Schritt und Trab zeigten die Fohlen überwiegend taksicher und fleißig.

**Dagobert (SchwK) – \*2016, Dunkelfuchs, helles Langhaar v. Donner/LVV Modem**

**Zweiter Jahrgang 2021 – 10 Fohlen, 9 St. Märgen, 1 Waldkirch**

---

**Vorgestellte Fohlen: 10; 5 Mütter mit Prämie**

2 Stut-, 8 Hengstfohlen, 1 Kohlfuchs, 7 Dunkelfüchse, 2 Füchse, 8 mal Blesse, 1 Fohlen mit Keilstern, 1 Fohlen ohne Kopfabzeichen, 3 stichelhaarige Fohlen, 5 Fohlen mit teils mehr als einem weißen Beinabzeichen

Ø 8,19 (T 8,45/Kö 8,05/Beweg. 8,2/GE 8,05) – 3 Gold, 7 Silber

Im zweiten und zugleich letzten Jahrgang war Dagobert mit 10 Fohlen auf den Fohlenschauen vertreten. Fast durchweg typvolle bis sehr typvolle Fohlen, im Geschlechtsadel einheitlicher als im Vorjahr, gut entwickelt und mit gutem bis sehr gutem Kaliber. Die Halsformation meist gut aufgesetzt, teilweise unterhalsbetont und mittelschräger bis lang und schräger Schulterlage und gut geformter Kruppe. Im Fundament zeigten sich die Fohlen trocken und meist passend zum Oberkörper. Sein kräftiges Fundament konnte er nicht durchgängig weitergeben, in der Korrektheit weichen die Fohlen von der Norm ab. Im Schritt arbeiteten die Fohlen taksicher, fleißig bis energisch und raumgreifend. Im Trab zeigten sie noch Unterschiede in der Gangmechanik, einige mit gutem Schub und Schwung, teilweise noch vorhandbetont.

**Erster Jahrgang 2020 – 5 Fohlen, 4 St. Märgen, 1 Waldkirch**

---

**Vorgestellte Fohlen: 5; 2 Mütter mit Prämie**

2 Stut-, 3 Hengstfohlen, 1 Kohlfuchs, 3 Dunkelfüchse, 1 Fuchs, 5 mal Blesse, 2 Fohlen mit drei bzw. zwei weißen Beinabzeichen

Ø 8,03 (T 8,2/Kö 8,0/Beweg. 7,9/GE 8,0) – 1 Gold, 4 Silber

Dagobert aus dem einzigen Jahrgang des Körungssiegers Donner stellte 2020 mit fünf Fohlen seinen ersten Jahrgang. Die Fohlen zeigten sich noch recht unterschiedlich in der Entwicklung, in Rasse- und Geschlechtsadel sowie in der Halsformation bei guter Schulterlage und gut geformter Sattellage und Kruppe. Sein kräftiges Fundament konnte er nicht durchgängig weitergeben, in der Korrektheit weichen die Fohlen von der Norm ab. Im Schritt arbeiteten die Fohlen taksicher, fleißig bis energisch und raumgreifend. Im Trab zeigten sie noch Unterschiede in der Gangmechanik, einige guten Schub und Schwung.



**Vinzent (SchwK) – \* 2016, Dunkelfuchs, helles Langhaar v. Vento/Wildfuchs**

**Zweiter Jahrgang 2021 – 10 Fohlen, 2 Zöbingen, 1 Pfullendorf, 7 Jettingen**

**Vorgestellte Fohlen: 10; 4 Mütter mit Prämie**

6 Stut-, 4 Hengstfohlen, 8 Dunkelfüchse, 1 Fuchs, 1 Kohlfuchs, 7 Fohlen mit Blesse, 2 Flocke, 1 Keilstern, 1 Fischauge, 1 Beinabzeichen, **1 Nabelbruch**

**Ø 8,13** (T 8,5/Kö 8,05/Beweg. 7,85/GE 8,10) – 2 Gold, 8 Silber

Die Fohlen des zweiten Jahrgangs zeigten sich im guten bis sehr guten Rasse- und fast immer sicheren Geschlechtstyp und mit überwiegend schönem Rasseadel. Gut entwickelte, kompakte und gut bemuskelte Fohlen mit ausgewogenen Proportionen. Der Hals ist überwiegend gut aufgesetzt, bei einigen Fohlen unterhalsbetont, die Schulterpartien lang und schräg; der Rücken gut geschwungen, nur bei einem Fohlen noch vorfallend; die Kruppenpartie zeigt sich gut geformt und bemuskelt, teilweise etwas abfallend; das Fundament ist trocken, teilweise fein, knapp zwei Drittel der Fohlen weichen hinsichtlich der Korrektheit von der Norm ab. Im Schritt zeigten sich die Fohlen im Takt verbessert, eifrig bis fleißig mit eher mittlerem Raumgriff, der Trab gefällt durch fleißiges und leichtfüßiges Abfußen.

**Erster Jahrgang 2020 – 6 Fohlen, 1 Pfullendorf, 5 Jettingen**

**Vorgestellte Fohlen: 6; 4 Mütter mit Prämie**

4 Stut-, 2 Hengstfohlen, 5 Dunkelfüchse, 1 Fuchs, 6 Fohlen mit Blesse, 1 Nabelbruch

**Ø 8,19** (T 8,5/Kö 8,17/Beweg. 8,0/GE 8,08) – 1 Gold, 5 Silber

Vinzent stellte 2020 seinen ersten Jahrgang mit überdurchschnittlicher Gesamtnote. Die Fohlen zeigten sich im guten bis sehr guten Rasse- und sicherem Geschlechtstyp und mit überwiegend gewünschtem Rasseadel. Kompakte, gut bemuskelte Fohlen mit ausgewogenen Proportionen. Der Hals ist gut aufgesetzt, die Schulterpartien lang und schräg; der Rücken gut geschwungen, bei der Hälfte der Fohlen noch vorfallend; die Kruppenpartie zeigt sich gut geformt und bemuskelt, teilweise etwas abfallend; das Fundament ist trocken, zwei Drittel der Fohlen weichen hinsichtlich der Korrektheit von der Norm ab. Im Schritt müssen die Fohlen noch an Taktsicherheit und Gelassenheit gewinnen, der Trab gefällt durch fleißiges bis energisches Abfußen.

**Victor (SchwK) – \* 2015, DF, helles Langhaar v. Vogtsberg/Federsee**

**Dritter Jahrgang 2021 – 8 Fohlen, 1 Zöbingen, 2 Stutensee, 5 Pfullendorf**

**Vorgestellte Fohlen: 8; 4 Mütter mit Prämie** – 4 Hengst-, 4 Stutfohlen, 8 Dunkelfüchse, 7 Fohlen mit Blesse, 1 Laterne, 4 Beinabzeichen, 1 Fohlen mit Fischauge

**Ø 8,34** (T 8,75/Kö 8,13/Beweg. 8,19/GE 8, 31) – 4 Gold, 4 Silber

Sehr typvolle Fohlen mit sehr schönem Rasseadel, gut bemuskelt und passend im Kaliber und guter Körperharmonie. Die Halsformation variiert etwas, die Sattellage ist sehr gut, die Kruppe gut bemuskelt, vereinzelt etwas steil im Winkel. Die Fohlen zeigten sich mit trockenem, teilweise etwas feinem Fundament, in der Korrektheit teilweise abweichend vom Ideal. Der Schritt ist überwiegend taktsicher und fleißig bei mittlerem Raumgriff, der Trab überwiegend energisch im Antritt und mit guter Aufrichtung.

**Zweiter Jahrgang 2020 – 1 Fohlen Waldkirch**

**Vorgestellte Fohlen: 1 – Mutter mit Prämie** - Stutfohlen, 1 Dunkelfuchs mit Blesse

**Ø 8,50** (T 8,5/Kö 8,0/Beweg. 7,5/GE 8, 0) - Silber

Fohlen mit sehr schönem Rasseadel und femininer Ausstrahlung, harmonisch konstruiert mit trockenem Fundament und fleißigen Grundgangarten



**Erster Jahrgang 2019 – 2 Fohlen St. Märgen, 1 Waldkirch**

**Vorgestellte Fohlen: 3 – Ø 8,50 (T 8,83/Kö 8,33/Beweg. 8,33/GE 8,50) – 3 Gold, - 2 Stut-, 1 Hengstfohlen, Dunkelfüchse, 3 Fohlen mit Blesse**

Gut entwickelte, typvolle bis sehr typvolle Fohlen mit schönem Rasse- und Geschlechtsadel, die Fohlen zeigten sich mit überwiegend gut geformtem Hals, schräger Schulter, im Rücken gut geformt, in der Kruppe etwas überbaut, das Fundament der Fohlen ist eher fein angelegt, Schritt und Trab ergiebig mit freier Mechanik.

**Ramos (SchwK) – \*2013, Rappe, schwarzes Langhaar v. Revisor/Modus**

**Zweiter Jahrgang 2021 – 4 Fohlen, 1 Jettingen, 2 St. Märgen, 1 Waldkirch**

**Vorgestellte Fohlen: 4, 3 Mütter prämiert,**  
3 Hengst-, 1 Stutfohlen, 2 Dunkelfüchse, 1 Brauner, 1 Rappe, 3 Blessen, 1 unterbrochene Blesse mit Schnippe, 3 Fohlen mit Beinabzeichen, 1 Nabelbruch  
**Ø 8,25 (T 8,38/Kö 8,13/Beweg. 8,25/GE 8,25 – 1 Gold, 3 Silber**

Überwiegend typvolle bis sehr typvolle Fohlen, sicher im Geschlechts- und überwiegend schönem Rasseadel, passend in Kaliber und Bemuskelung, gut aufgesetzte Häuse, mittelschräge bis lang und schräge Schulterpartien, der Rücken ist teilweise etwas vorfallend, die Kruppen gut bemuskelt, bei einem Fohlen steil im Winkel, das Fundament teilweise noch nicht gefestigt, in der Korrektheit abweichend von der Norm. Im Schritt zeigen sich die Fohlen überwiegend taksicher und fleißig bei deutlichem Überfüßen, der Trab ist überwiegend leichtfüßig, taksicher und mit guter Aufrichtung.

**Erster Jahrgang 2020 – 1 Bonndorf**

**Vorgestellte Fohlen: 1, Hengstfohlen, Braun, wenige weiße Stirnhaare**  
**Ø 8,25 (T 8,5/Kö 8,5/Beweg. 8,0/GE 8,0) - Silber**

Typvolles Fohlen mit guter Körperdrittellung, mittelschräger Schulter, guter Sattellage und etwas abfallender Kruppe, passendem Fundament. Zeigt sich in Schritt und Trab geregelt und fleißig mit gutem Vortritt.

**Remy (SchwK) – \*2012, DF, helles Langhaar v. Rubin/Montan**

**Erster Jahrgang 2021 – 4 Fohlen, 1 Jettingen, 2 St. Märgen, 1 Waldkirch**

**Vorgestellte Fohlen: 4, 1 Mutter prämiert,**  
1 Hengst-, 3 Stutfohlen, 4 Dunkelfüchse, 4 Blessen  
**Ø 8,28 (T 8,63/Kö 8,25/Beweg. 8,13/GE 8,13 – 1 Gold, 3 Silber**

Typvolle bis sehr typvolle Fohlen mit sehr viel Rasseadel und gutem Ausdruck bei sicherem Geschlechtsadel; passend in Format, Kaliber und Bemuskelung, der Hals ist teilweise gut aufgesetzt, teilweise breit und schwer, die gut gewinkelte Schulter und der geschwungene Rücken bieten eine gute Sattellage, die Kruppe ist teilweise etwas steil im Winkel, Fundament und Korrektheit teilweise abweichend vom Ideal. Im Schritt zeigten sich die Fohlen taksicher, fleißig und raumgreifend, im Trab leichtfüßig und mit guter Aufrichtung.



**Wilano (SchwK) – \*2016, DF, helles Langhaar v. Wildschütz/Riegel**

**Dritter Jahrgang 2021– 4 Fohlen, 1 St. Märgen, 3 Jettingen**

**Vorgestellte Fohlen: 4 – 2 Mütter mit Prämie**

3 Stut-, 1 Hengstfohlen, 4 Dunkelfüchse, 3 Fohlen mit Blesse, 1 Flocke und Nasenstrich  
Ø 8,09 (T 8,75/Kö 7,75/Beweg. 7,75/GE 8,13) – 1 Gold, 3 Silber

Hinsichtlich des Rasetyps und Rasseadels bestätigte sich auch im dritten Jahrgang der überdurchschnittliche Eindruck. Typvolle bis sehr typvolle Fohlen in dunkler Jacke, sicher im Geschlechtsadel. Die Halsformation zeigte sich verbessert, der Rücken ist gut geschwungen, die Kruppen sind gut bemuskelt. Abweichungen waren bei allen Fohlen in der Korrektheit zu sehen. Im Schritt zeigten sich die Fohlen taksicher und mit gutem Überfußen, der Trab ist leichtfüßig bei teilweise begrenzter Schubkraft.

**Zweiter Jahrgang 2020 – 6 Fohlen, 5 St. Märgen, 1 Waldkirch**

**Vorgestellte Fohlen: 6 – 3 Mütter mit Prämie**

6 Stutfohlen, 1 Kohlfuchs, 5 Dunkelfüchse, 4 Fohlen mit Blesse, 1 Stern, 1 Nasenstrich  
Ø 8,02 (T 8,25/Kö 8,0/Beweg. 7,75/GE 8,08) – 1 Gold, 5 Silber

Kompakte, kräftige und gut bemuskelte Fohlen in dunkler Jacke, im Rasetyp nicht ganz einheitlich von genügend bis sehr typvoll, der Geschlechtsadel könnte ausgeprägter sein. Die Halsformation variiert von kurz, breit und schwer bis gut aufgesetzt, die Schulterpartien sind mittelschräg angelegt, die Rückenlinie variiert von weich, vorfallend bis gut geschwungen, die Kruppe ist gut bemuskelt. Der Schritt ist geprägt von Takt, Fleiß, gutem Überfußen und mittlerem Raumgriff, der Trab ist leichtfüßig, teilweise flach und noch vorhandbetont.

**Erster Jahrgang 2019 – 8 Fohlen St. Märgen**

**Vorgestellte Fohlen: 8 – Ø 8,19** (T 8,63/Kö 8,25/Beweg. 7,81/GE 8,06) – 1 Gold, 7 Silber - 3 Stut-, 5 Hengstfohlen, 7 Dunkelfüchse, 1 Brauner, 6 Fohlen mit Blesse (schmale bis breit), 2 Stern, 1 Fohlen mit weißen Beinabzeichen

Kräftige, gut entwickelte, harmonische, typvolle bis sehr typvolle Fohlen, mit schöner Farbe, sehr viel Rasseadel bei überwiegend eindeutigem Geschlechtsausdruck. Die Halsformation ist überwiegend oberhalsbetont, die Schulterpartien lang mit guter Winkelung, der Rücken gut geschwungen, die Kruppe mit guter Form. Teilweise zeigen sich die Fohlen im Hinterbein zehenweit, das Fundament ist sonst gut ausgebildet. Im Schritt zeigen sich die Fohlen überwiegend fleißig, taksicher und mit mittlerem Raumgriff, im Trab gefällt die Leichtfüßigkeit.

**Dachsstein (SchwK) – \*2017, DF, helles Langhaar v. Dachsbub/Vogt**

**Erster Jahrgang 2021 – 3 Fohlen Zöbingen**

**Vorgestellte Fohlen: 3; 2 Mütter mit Prämie** – 2 Hengst-, 1 Stutfohlen, 3 Dunkelfüchse, 2 Fohlen mit Blesse, 1 mit Flocke

Ø 8,04 (T 8,00/Kö 8,17/Beweg. 8,0/GE 8,0) – 1 Gold, 2 Silber

Typvolle, gut bemuskelte Fohlen mit genügend Rasseadel, sicher im Geschlechtstyp, weitgehend ausgewogen in den Körperproportionen. Der Hals ist gut aufgesetzt, die mittelschräge Schulter und der gut geschwungene Rücken bieten eine gute Sattellage, Kruppe und Fundament sind passend. Der Schritt ist taksicher, die Trabbewegungen sind leichtfüßig.

**Maximus J (SchwK) – \*2013, DF, helles Langhaar v. Milan/Ravel**

**Erster Jahrgang 2021 – 3 Fohlen Pfullendorf**



**Vorgestellte Fohlen: 3; 2 Mütter mit Prämie** – 3 Stutfohlen, 3 Dunkelfüchse, 1 Kohlfuchs, 2 Dunkelfüchse, 3 Blossen, 1 Fischauge  
**Ø 8,17** (T 8,33/Kö 8,17/Beweg. 8,17/GE 8,0) – 1 Gold, 2 Silber

Typvolle, kräftige Fohlen mit gutem Rasseadel, sicher im Geschlechtsadel, teilweise etwas kurzbeinig Der Hals ist überwiegend gut aufgesetzt, vereinzelt kurz, die Schulterpartien mittelschräg, der Rücken gut geschwungen, die Kruppe gut bemuskelt, die Fundamente trocken, vereinzelt fein, die Korrektheit weicht von der Norm ab, die Trabbewegungen sind leichtfüßig und taksicher, der Schritt darf noch an Raumgriff und Taktsicherheit gewinnen.

**Rubinstein (SchwK)** – \*2015, DF, helles Langhaar v. Rubiniero/LVV Modem

**Zweiter Jahrgang 2021 – 2 Pfullendorf**

**Vorgestellte Fohlen: 2, 1 Mutter mit Prämie,**  
2 Hengstfohlen, 2 Dunkelfüchse, 2 Blossen  
**8,38** (T 8,75/Kö 8,25/Beweg. 8,5/GE 8,0) – 1 Gold, 1 Silber

Typvolle bis sehr typvolle Fohlen, maskulin im Ausdruck und gutem Rasseadel, einheitlich in Format, Kaliber und Bemuskelung, harmonische Oberlinie, mit gut ausgeprägtem Fundament, im Hinterbein zehenweit fußend, Schritt und Trab taksicher, bei guter Aufrichtung und Raumgriff.

**Wildenstein (SchwK)** – \*2016, DF, helles Langhaar v. Wildschütz/Feldsee

**Zweiter Jahrgang 2021 – 2 Fohlen Waldkirch**

**Vorgestellte Fohlen: 2 – 1 Mutter mit Prämie**  
2 Stutfohlen, 2 Dunkelfüchse, 2 Fohlen mit Blesse, 2 Fohlen mit Beinabzeichen  
**Ø 8,13** (T 8,75/Kö 7,5/Beweg. 8,0/GE 8,25) - 2 Silber

Die Fohlen des zweiten Jahrgangs zeigen sich im Rassetyp und den Bewegungen deutlich verbessert. Im Format fallen die etwas kurzen Vordergliedmaßen auf. Im Seitenbild gefällt die gut gelagerte Schulter, im Fundament und der Korrektheit bestätigt sich der Eindruck aus dem ersten Jahrgang. Schritt und Trab sind taksicher und fleißig bei genügend Raumgriff.

**Erster Jahrgang 2020 – 2 Fohlen Waldkirch**

**Vorgestellte Fohlen: 2 – 2 Mütter mit Prämie**  
1 Stut-, 1 Hengstfohlen, 2 Dunkelfüchse, 2 Fohlen mit Blesse, 1 Fohlen mit Beinabzeichen  
**Ø 7,88** (T 8,5/Kö 7,5/Beweg. 7,25/GE 8,25) - 2 Silber

Kalibrige, gut bemuskelte Fohlen mit gewünschtem Rasseadel, im Seitenbild gefällt die mittelschräge Schulter und die gut bemuskelte Kruppe. Das Fundament ist trocken, die Gelenke wünschte man sich kräftiger ausgeprägt und die Vorderfessel straffer, im Hinterbein lotgerecht fußend. Der Schritt ist eifrig bei begrenztem Raumgriff, im Trab wünschte man sich mehr Schub- und Tragkraft.

**Landuin (SchwK)** – \*2013 Braun, schwarzes Langhaar v. Lasse/Max

**Zweiter Jahrgang 2021 – 1 Fohlen St. Märgen**

**Vorgestellte Fohlen: 1, Mutter mit Prämie,** 1 Hengstfohlen, Dunkelfuchs mit Blesse  
**Ø 8,5** (T 8/Kö 8,0/Beweg. 9,0/GE 9,0) – 1 Gold

Sehr gut entwickeltes typvolles Fohlen mit schöner Oberlinie und ausgewogenen Körperproportionen, bei passendem Fundament, vorne zeheneng fußend. Schritt und Trab sind taksicher und raumgreifend.

**Erster Jahrgang 2020 – 1 Fohlen Bonndorf**

**Vorgestellte Fohlen: 1- Mutter mit Prämie,** Hengstfohlen, Fuchs, schmale Blesse  
**Ø 8,25** (T 9/Kö 8,0/Beweg. 8,0/GE 8,0) – Silber



Sehr typvolles maskulin geprägtes Fohlen mit gutem Ausdruck, schönem Kaliber, gut bemuskelter Kruppe, in Fundament und Korrektheit etwas abweichend von der Norm, in den Gangarten noch etwas eilig werdend.

**Falko (SchwK)** – \*2014, Dunkelfuchs, helles Langhaar v. Federsee/Wilderer

**Zweiter Jahrgang 2021 – 1 Waldkirch**

---

**Vorgestellte Fohlen: 1, Mutter mit Prämie**

Hengstfohlen, Dunkelfuchs mit Blesse

Ø 8,25 (T 9/Kö 8,5/Beweg. 7,0/GE 8,50) - Silber

Sehr typvolles, gut bemuskelt und harmonisches Fohlen mit guter Oberlinie und etwas feinem Fundament, vorne bodeneng, hinten nach aussen fußend. Der Schritt ist taksicher, im Trab wünschte man sich ein aktiveres Hinterbein.

**Milan (SchwK)** – \*2014, Dunkelfuchs, helles Langhaar v. Maitanz/Vogtsberg

**Jahrgang 2021 – 1 St. Märgen**

---

**Vorgestellte Fohlen: 1**

Hengstfohlen, Dunkelfuchs, Keilstern

Ø 8,13 (T 8,5/Kö 8,0/Beweg. 8,0/GE 8,0) - Silber

Sehr typvolles Fohlen mit gutem Kaliber und harmonischer Oberlinie, trockenes Fundament mit etwas steil gestelltem Hinterbein, in der Korrektheit noch abweichend vom Ideal, Schritt taksicher und fleißig, Trab leichtfüßig.

**Von Baden (SchwK)** – \*2017, Dunkelfuchs, helles Langhaar v. Vulkan/Riemer

**Erster Jahrgang 2021 – 1 St. Märgen**

---

**Vorgestellte Fohlen: 1, Mutter mit Prämie**

Hengstfohlen, Dunkelfuchs, Blesse, 4 weiße Beinabzeichen

Ø 8,25 (T 9,0/Kö 8,0/Beweg. 8,0/GE 8,0) - Silber

Sehr typvolles, langbeiniges Fohlen mit gutem Ausdruck und großem Auge, in Fundament und Korrektheit der Bewegung noch abweichend von der Norm, zeigt sich im Schritt taksicher und fleißig, im Trab mit sehr viel Selbsthaltung und festgehaltenem Rücken.

**William (SchwK)** – \*2016, Dunkelfuchs, helles Langhaar v. Wildbach/LVV Modem

**Erster Jahrgang 2021 – 1 Zöbingen**

---

**Vorgestellte Fohlen: 1, Mutter mit Prämie**

Hengstfohlen, Dunkelfuchs, Blesse

Ø 8,5 (T 9,0/Kö 9,0/Beweg. 7,5/GE 8,5) - Gold

Maskulin präsent, sehr typvolles Fohlen mit trockenem Rasseadel, guter Oberlinie bei etwas fein angelegtem Fundament, korrekt, Schritt eifrig, Trab energisch.

Pferdezuchtverband Baden-Württemberg

Manfred Weber, Zuchtleiter